

*Opf. 2/10
Beylagen von A.R.*

Monatsblätter

für

deutsche Literatur.

Herausgegeben

von

Albert Warneke.

Sechster Jahrgang.

Berlin W. 35.

Gose & Tetzlaff, Verlagsbuchhandlung.

1901/1902.

Adm. Lit/Dt 3+

Zs 7455

71/38353

Stadt- u. Univ.-Bibl.
Frankfurt/Main

Inhaltsverzeichnis des sechsten Jahrganges.

	Seite
I. Erzählungen und dergl.	
Wilhelm Arminius, Lebensspahen . . .	294
Hans Eichelbach, Der neue Waldhüter . . .	534
Maxim Gorki, Der Khan und sein Sohn . . .	438
Hermann Hesse, Vier Skizzen . . .	390
Karl Ernst Knodt, Drei Skizzen aus den Fontes Melusinae . . .	486
Fedor von Köppen, Ein Besuch in Esenheim . . .	55
Henriette von Meerheimb, Einiges über Schreiben und Gedrucktwerden . . .	198
Marie Petri, Fräulein Julie . . .	245
Bally von Nüßleben, Die Sünderin . . .	149
Armin Stein, Träumereien im Pfarrgarten von St. Moritz in Halle . . .	6
Lulu von Strauß und Torney, Masken des Todes . . .	343
II. Abhandlungen und Studien.	
Bruno Baumgarten, Religion und Dichtung . . .	329
Hans Benzmann, Marie Eugenie delle Grazie . . .	276
Die Berliner Range . . .	281
Hans Bethge, Friedrich Spielhagen „Herrin“ . . .	415
H. von Blomberg, Gustav Frenssen's „Die drei Getreuen“ . . .	547
Martin Boelitz, Neue Lyrik . . .	464
Carl Busse, Bismarck und die deutsche Dichtung . . .	319
Viktor Blüthgen's Gedichte . . .	400
Erich Erven, Maria Magdalena . . .	513
Hans Eichelbach, Ueber die dramatischen Bearbeitungen der Sage von Don Juan . . .	128
Hans Gabriel, Drei Besprechungen . . .	84
Wilhelm Girschner, Philipp Moritz, der Freund Goethes und Mentor Jean Pauls . . .	59
Wilhelm Girschner, Friedrich Hebbel . . .	557
H. Haage, Wilde Ranken von Theodor Nemilius . . .	511
Karl Fr. E. Hempping, Margarete Lent „Die Bettelgänger“ . . .	283
Jaspert, Julius Petri „Bauernblut“ . . .	367
Adolf Bartels „Der junge Luther“ . . .	454
Heinrich Hart „Sedan“ . . .	566
Ernst Jenny, Goethe-Feinde um 1830 . . .	204
Laurenz Kießgen, Hans Bethge . . .	27
Karl Kling's, Schleichendes Dichterbuch . . .	422
Karl Ernst Knodt, Neue Frauenlyrik . . .	37
Hans Benzmann und sein „Sommer- jonnenglied“ . . .	85
Jeanne Bertha Semmig's Enzio . . .	161
Hermann Hesse Ein Elsaßer Poet . . .	272
Prinz Emil von Schoenaich-Carolath . . .	300
Oskar Nobel, Hermann Jahnke . . .	508
E. Kolbe, Goethes Gretchen und Märchen . . .	497
Aug. Friedr. Krause, Carl Busse als Lyriker und Erzähler . . .	116
Hans Landsberg, Litterarische Rundschau . . .	461
Ludwig Löser, Wilhelm Raabe . . .	541
Heinrich Möhn, Der Tod als Freund im Leben und in den Schriften des Wands- becker Boten . . .	10
Otto Promber, Das lyrische Jungdeutschland . . .	75
Daniel Sanders als Spruchdichter . . .	215
Ulise Frein von Gaudy 408. Nikolaus Lenau . . .	491
Heinrich Pudor, Buchdramen und Schrift- poesie . . .	23
Edgar Alfred Negener, Kurt Geucke's „Sebastian“ 232. Dora Stieler . . .	417
M. Nelbin, Deutsche Frauen, wahret Euch Eure heiligsten Güter! . . .	447
Georg Rufeler, Karl May, eine Gefahr für unsere Jugend . . .	31
Frida Schanz, Ein verschollener Dichter (Otto Kayser) . . .	69
Ludwig Schröder, Aus Fritz Reuter's jungen und alten Tagen . . .	41
Gustav Frenssen . . .	253
Heinrich Seidel 393 „Bauernstolz“ und „Balladen und Lieder“ von Lulu v. Strauß u. Torney . . .	517
H. Schröter, Franz Grillparzer als drama- tischer Dichter . . .	102
Gustav Schüler, Knodt's „Aus allen Augen- blicken meines Lebens“ . . .	561
Maurice von Stern, Franz Himmelbauer . . .	34
Adolf Schwayer . . .	35
Karl Stork, Vom Ueberbrett 17. Berliner Theaterschau . . .	78. 165. 261
Lulu von Strauß und Torney, Moderne Lyrik . . .	500
Th. Stromberger, Ein heftiges Dichter- buch und Studien zur heftigen Litteratur- geschichte 229. Aus der dramatischen Litteratur . . .	373
Alb. Warneke, Neue deutsche Lyriker . . .	467
A. Willms-Wilbermuth, In Stellung . . .	419
Aug. Wünsche, Die hervorragendsten Mädchen- und Frauengestalten in Gott- fried Keller's Romanen und Novellen 172. . .	218
Die Poesie des Todes im deutschen Soldatenliebe . . .	308. 356
E. L. Wulff, Paul Steinmann's Gedichte . . .	91
Jeanne Bertha Semmig 159. Neue Lyrik 424. Lektüre in der Jugend und Jugendlektüre 444. Knodt's „Aus allen Augenblicken meines Lebens“ . . .	564

III. Gedichte.

	Seite
Albert Antont, Und wieder träum' ich in der Dämmerstunde 196. Unser Helm 244	244
Du lachst und tollst 434. Auf Bornholm 529	529
Wilh. Arminius, Inselglück	243
Marie Elisabeth Bahr, Polnisches Mädchenlied	243
Marie Luise von Banzels, Im Mohnfeld 435	435
Bruno Baumgarten, Das Meer und ich 99	99
Volkertlieder	503
Hans Benzmann, Tagebuchblätter	51
Hans Bethge, Auf der Terrasse	53
Martin Boelitz, Abend im Hochland	52
Gräfin Luise Brockdorff-Ablesfeldt, Ein Grab 484	484
Paul Delius, Morgengruß 2. Tiefes Schweigen 98. Ein Thema mit Variationen 293	293
Clara Dorn, Der Schwertertanz	148
Hannah Ehlen, Sehnsucht 243. Heimatlos 340	340
Louis Engelbrecht, Erinnerungen	293
C. Eysell-Kilburger, Geht mein Glück vorbei im Trauerkleide	532
A. Gerhard, Herbst	5
Paul Hermens, Abend	196
Karl Kelber, Herbst	5
Laurenz Kiesgen, Schaumkraut 340. Auf der Höhe	436
Anna Klie, Pfingsten	337
Karl Klinge, Die Kranke	433
K. E. Knodt, Laßt uns beten! 2. Dann kennst Du das auch? 98. Sieh! Sie kommt 194. So voll von Heimweh ist die weite Erde 481. Auch das ist heil'ges Sterben	532
Elisabeth Kolbe, Strand einsamkeit 4. Sein Todestag 52. Leuchtturmfeuer 146. Hand in Hand 242. Auferstehung 292. Sprüche 389	389
F. A. Kreymann, Dein erster Brief 53. Die Quellen	99
Wilhelm Kunze, Weltfrühling	195
Karl Kuhl, Bummelsonate 100. Gebet 194	194
Und wenn sich die Liebe schlafen legt Männerherz	339
W. Lennemann, Frau Märchen	146
Börries von Münchhausen, Der Träumer Leben	388
F. Nottberg, Waldfrieden 4. Weithin segnet er das Land	50
Walter Demisch, Nachher 338. Ihr und ich 482	482
Karl Peetz, Ein innig fester Händedruck 339	339
Otto Promber, Sterben 147. Augenschönheit 195. Sympathie 241. Die letzten Worte des Steuermanns 387	387
Das wehleidige Herz	530
Heinrich Pudor, Einsamkeit	97
Heinrich Remy, Letzte Bitte	290
Rainer Maria Rilke, Advent	97
Anna Ritter, Im Mai	340

	Seite
Elisabeth Rohn, Wandervogel 145. Die Heze 388. Nur dieses laß mich nie vergessen	485
Bally von Ritzleben, Müde	483
Sascha Elsa, Des Knaben Himmelsreise 3	3
Meine Sehnsucht 193. Das Volkslied 433	433
Gelübnis	530
Frida Schanz, Komm wieder!	197
Martha Schend, Sommergefühl	483
Emil Schoenaich-Carolath, Die Weggefellen 289	289
Gustav Schüller, In die Nacht 145. Die Dorfkirche 386. Das Ende wird so wie der Anfang sein 482. Schicksal	533
Jeanne Bertha Semmig, Vision 49. Lady Kathleen 163. Heloise	341
Paul Steinmann, Der bunten Freude abzugeben 244. Weißt du's besser? 292	292
Zur guten Nacht 339. Stille	385
Maurice von Stern, Kinder im Staub	51
Lulu von Strauß und Torney, Reinheit 1	1
Königin Liebe 291. Einsam 337. Jata Morgana	385
Marie Tyrol, Schwalbenschlag	436
Kurt Warmuth, Frühlingmorgen im Dorf 386	386
Carl Wilhelm, Blumenregen 147. Mein Schelm und ich 338. Nun überkommt es mich wie stiller Frieden 435. Verdämmernd scheidet das Abendlicht	437
Maria von Wilm, Wegewarte	434
Ernst Ludwig Wulff, Aus dem Walde 3	3
Du suchst umsonst 146. Gewißheit 194	194
In mein Herz 292. Unter Sternen 387	387
Heimliches Leid	437

IV. Neue Bücher.

44. 93. 135. 185. 237. 285. 333.	333.
377. 426. 476. 521. 571.	571.

V. Litterarische Notizen.

47. 95. 143. 190. 239. 287. 335.	335.
----------------------------------	------

VI. Dies und das.

380. 428. 478. 523. 573.	573.
--------------------------	------

VII. Briefkasten.

383. 431. 526.	526.
----------------	------

VIII. Zeitschriftenchau.

48. 95. 191. 240. 288. 336. 384. 432.	432.
480. 527. 576.	576.

Monatsblätter

für

deutsche Litteratur.

VI. Jahrgang.

Oktober 1901.

Heft 1.

Reinheit.

Ich bin gewandert so weit, so weit,
Durch rauschend Leben, durch Lust und Leid —
Ach, da ich hinausgezogen,
Da trug meine Seele ein weißes Kleid!

Nun kehre ich heim aus dem fremden Land,
Wo meine Sehnsucht nicht Ruhe fand —
Wie ward auf irrenden Wegen
Voll Staub und flecken mein rein Gewand!

Tief beug' ich schweigend die Stirn herab —
Weh, was ich draußen verloren hab'!
Wer wäscht meiner armen Seele
Die dunklen flecken vom Kleide ab?

Still knie ich einsam im Walde hin:
O Sonnensegen, o junges Grün,
Wäscht ihr es mit reinem Hauche
So weiß, wie die heiligen Lilien blüh'n!

Bückeburg.

Lulu von Strauß u. Torney.